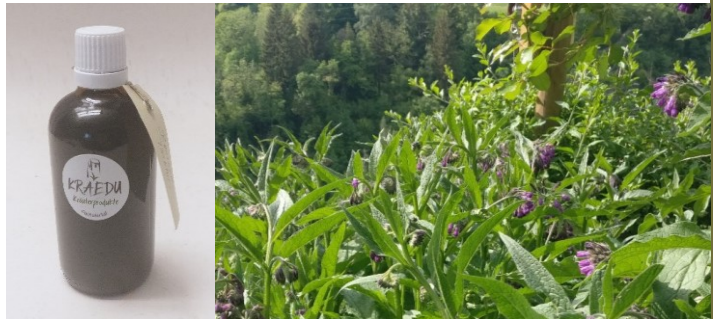


KRAEDU. Rosi Mangger Walder. Anwendungen.



DMSO

(Dimethylsulfoxid)



DMSO Beinwell Auszug

Der echte Beinwell (*Symphytum officinale*) enthält Allantoin, sowie Schleimstoffe, Gerbstoffe, Alkaloide, ätherisches Öl, Flavonoide, Harz und Kieselsäure. In der Pflanzenheilkunde werden sowohl die Wurzel, wie auch die Blätter eingesetzt. Bereits seit der Antike wurde Beinwell zur Behandlung von Wunden und sogar Knochenbrüchen eingesetzt.

Was ist DMSO?

DMSO ist die Abkürzung von Dimethylsulfoxid.

Dies ist eine natürliche organische Schwefelverbindung, ein vielseitiges chemisches Lösungsmittel, das bei der Holzverarbeitung als Nebenprodukt der Zellstoffherstellung entsteht.

Das Besondere ist, dass DMSO bei verschiedenen Erkrankungen eine positive pharmakologische Wirkung entfalten kann. Zudem ist DMSO ein interessantes Mittel zur Herstellung von Kräuterauszügen.

Eine Behandlung mit DMSO kann bei unterschiedlichen Entzündungs- und Schmerzzuständen in Frage kommen, z.B. bei:

- chronisch-entzündlichen Darmerkrankung Colitis ulzerosa
- Arthrosen
- Arthritis und
- Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises (Sklerodermie, rheumatoide Arthritis)
- chronischen Blasenentzündungen (interstitieller Zystitis)
- Nasennebenhöhlen-, Schilddrüsenentzündungen.

Auch antioxidativ zur Stärkung der Zellen vor freien Radikalen und gegen schädliche Umwelteinflüsse kann DMSO zum Einsatz kommen.

Nebenwirkungen

Bei richtiger Dosierung des Mittels sind während einer Behandlung mit DMSO keine Nebenwirkungen zu erwarten. **Bei DMSO Auszügen ist vor allem darauf zu achten, dass die Körperstellen erst nach ca. 15 Min. (vollständiges Auftrocknen auf der Haut) mit Kleidung, Stoffen aller Art in Verbindung kommen darf, da es Chemikalien aus diesen Stoffen lösen kann und über die Haut aufnehmen lässt.**

Aufgrund eines Stoffwechselproduktes von Dimethylsulfoxid entsteht jedoch ein unangenehmer, vorübergehender Geruch durch die Haut und Atmung nach Austern, Meeresalgen, Fischsoße und Knoblauch. Dieser wird nicht unbedingt von einem selbst, aber von den Mitmenschen in der Umgebung wahrgenommen und soll etwa zwei bis drei Tage nach der letzten Anwendung mit DMSO nachlassen.

Bei einer Überdosierung von DMSO können Nebenwirkungen wie Hautreizungen, Hautausschläge und Hautbrennen, Blasenbildung, Ödeme, allergische Reaktionen, starker Juckreiz, Schwindel, Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen und Bauchkrämpfe auftreten.

Die Beschreibung der Substanzen und derer Wirkung stellt keine Beratung oder Empfehlung zur Anwendung der Substanz dar. Sie dient lediglich dazu, Informationen rund um die Anwendung zu vermitteln.

BIO Inhaltsstoffe: ökologisch / biológico. Organismo di controllo autorizzato dal Mipaaf IT BIO 013 Agricoltura UE Operatore controllato n. BZ-01284-AB Agropass (KRAEDU) Pseirerstr. 26, 39010 St. Martin in Passeier

Quelle Artikel Spiegel 1965:
Heilmittel DMSO



Quelle Buch:
Das DMSO-Handbuch by Hartmut P. A. Fischer

Das DMSO-Handbuch ist ein umfassendes Werk, das die Eigenschaften, die Anwendung und die Wirkung von DMSO (Dimethylsulfoxid) detailliert beschreibt. Es enthält wertvolle Informationen für die medizinische Praxis und die Selbstbehandlung. Das Buch ist in deutscher Sprache verfasst und bietet eine tiefgehende Analyse der Substanz, die in der Natur vorkommt und in der Medizin eingesetzt wird. Es ist ein unverzichtbares Werk für alle, die sich mit der Naturheilkunde und der Anwendung von DMSO beschäftigen.



Quelle Buch:
Das Kräuterwissen meiner Großmutter, Rosi Mangger Walder

